

# Medieninformation

503/2024  
Polizeidirektion Dresden

## Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)  
Marko Laske (ml)  
Karsten Jäger (kj)  
Lukas Reumund (lr)  
Rocco Reichel (rr)  
Uwe Hofmann (uh)

## Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@  
polizei.sachsen.de

Dresden,  
3. September 2024

## Landeshauptstadt Dresden

### Ermittlungen wegen des Verdachts der Wahlfälschung

Zeit: 02.09.2024, 15:00 Uhr der Polizei bekannt  
Ort: Dresden

Aufgrund mehrerer manipulierter Stimmzettel hat die Polizeidirektion Dresden Ermittlungen eingeleitet.

Bei der Briefwahlauszählung zur Landtagswahl Sachsen wurden in mindestens zwei Dresdner Wahlkreisen manipulierte Stimmzettel festgestellt. Unbekannte hatten das von Briefwählern gesetzte Kreuz auf dem Stimmzettel überklebt und durch ein Kreuz bei der Partei „Freie Sachsen“ ersetzt.

Die Landeshauptstadt Dresden hat daraufhin gestern die Dresdner Polizei über die Unregelmäßigkeiten informiert. Nach derzeitigem Stand sind etwa 100 Stimmzettel von der Manipulation betroffen.

Das Dezernat Staatsschutz hat die Ermittlungen übernommen und zwei manipulierte Stimmzettel sichergestellt.

Die Ermittlungen dauern an. (tg)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Dresden**  
Schießgasse 7  
01067 Dresden

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

**Verkehrsanzbindung:**  
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,  
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:  
Gekennzeichnete Parkplätze  
Schießgasse